

## HOPSTEINER Pflanzler Onlineportal Flächenschätzung 2019 – Preisverteilung

Vor vier Jahren hat HOPSTEINER in Deutschland sein Pflanzler Onlineportal mit breiter Akzeptanz eingeführt, auf das alle registrierten Betriebe, die mit HOPSTEINER in Lieferbeziehung stehen, Zugriff haben und in dem alle wichtigen Betriebsdaten hinterlegt sind.

So können die Vertrags- und Partiedaten, Pflanzenschutzbögen, Abrechnungen und auch weitere wichtige Dokumente wie den Lagermietvertrag und Pflanzenschutzanschriften jederzeit bei Bedarf über das Portal abgerufen werden. Besonders geschätzt wird auch der Vergleich verschiedener Qualitätsparameter der selbst erzeugten und angelieferten Hopfenpartien gegenüber dem Durchschnitt aller Partien im jeweiligen Anbaubereich. Darüber hinaus gibt es auch allgemeine Informationen wie z.B. Pflanzenstandberichte und Ernteergebnisse.

Weitere Ausbaustufen des Pflanzler Onlineportals sind in Planung und werden die Kommunikation zwischen HOPSTEINER und seinen Landwirten in Zukunft weiter stärken.

Seit einigen Jahren haben die Hopfenpflanzler zweimal im Jahr auch die Möglichkeit attraktive Preise im Rahmen einer Flächenschätzung und Ernteschätzung zu gewinnen.

So hatten auch im Frühjahr 2019 wieder alle HOPSTEINER Lieferanten, die sich im Onlineportal angemeldet haben, die Möglichkeit mit der Abgabe einer Schätzung über die für die Ernte 2019 zu erwartende Gesamtfläche ihres Anbaubereiches wertvolle Sachpreise zu gewinnen. Nachdem die offiziellen Flächendaten feststanden, fand am 27.06.2019 im HOPSTEINER Einkaufsbüro in Mainburg die Preisübergabe statt.

Die genauesten Schätzungen haben in diesem Jahr die Hallertauer Pflanzler abgegeben und beanspruchen somit die ersten drei Plätze für sich, obwohl auch zahlreiche Landwirte aus anderen Anbaubereichen teilnahmen.

Auf Platz drei landete **Josef Geltermeier** aus Niederthann (16.997,89ha, Abweichung 2,84h), der sich über eine Rebschere freuen durfte. Die zweitbeste Schätzung gab **Stephan Bogenrieder** aus Ebrantshausen ab (16.993,0 ha, Abweichung -2,05 ha) und bekam dafür einen Gutschein für ein Set bestehend aus Regenjacke, Regenhose, Handschuhe und Gummistiefel überreicht. Eine Punktlandung und somit den ersten Preis sicherte sich **Johann Nißl** aus Oberhaindling, der eine Fläche von 16.995,0 ha tippte und damit nur um sagenhafte 0,05 ha von der offiziellen Fläche in der Hallertau (16.995,05 ha) abwich. Für den ersten Platz gab es 300 RB-Hopfensäcke.

**Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!**



(von links) Einkaufsleiter Martin Schöttl-Pichlmaier, Stephan Bogenrieder, Johann Nißl, Mathias Geltermeier, Geschäftsführer Pascal Piroué